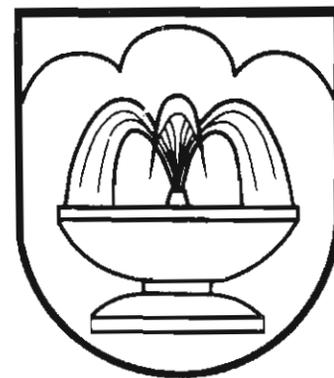


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

### Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.  
Verantwortlich f.d. amtll. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 20. März 1980

Nr. 11

## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 13.3.1980

#### Neues Wahlrecht zur Gemeinderatswahl am 22.6.1980

Das Gemeinderatswahlrecht ist geändert worden. Nachstehend werden einige Abhandlungen darüber abgedruckt.

Durch die künftig möglichen Ausgleichsmandate kann sich die Zahl der Gemeinderäte um 100 % gegenüber der festgesetzten Zahl erhöhen. Die Verdoppelung ist zwar die absolute Höchstgrenze, jedoch würde schon eine geringere Vermehrung der Sitze zu einem sehr großen Gemeinderat führen.

Seither ist die Zahl der Gemeinderäte in der Hauptsatzung mit 18 bestimmt. Für die Gemeindegröße unter 3.000 Einwohner wäre nach der Gemeindeordnung die Zahl 12, die bei Anwendung der unechten Teilortswahl auf 14 angehoben werden kann. Die für Bad Ditzenbach angewandte Zahl 18 ergibt sich aus einer noch geltenden Übergangsregelung im Gesetz.

Wenn jeweils die vorgenannten Alternativen der Sitzzahlen verdoppelt werden, ergibt sich eine Gemeinderatsstärke, wie sie seither in großen Städten vorkommt. Ein zu großes Gremium kann schwerfällig werden, abgesehen davon, daß die Gemeinde einen neuen Sitzungssaal bauen oder mieten müßte. In der Beratung war dies auch die Meinung des Gemeinderats, aber es konnte kaum ein Mitglied daran glauben, daß sich durch das Wahlergebnis tatsächlich eine große Zahl von Ausgleichsmandaten (Überhangmandaten) ergeben würde. Diese Unsicherheit macht es dem Gemeinderat schwer, die richtige Entscheidung zu treffen. In der nächsten Sitzung aber soll endgültig darüber abgestimmt werden, ob von der Zahl 18 abgerückt und dafür 12 oder 14 bestimmt wird, jeweils mit Aufteilung auf die Ortsteile.

#### Ausbau der Ortsdurchfahrt in Bad Ditzenbach

Der Ausbau der Ortsdurchfahrt K 1436 ist eine Baumaßnahme des Landkreises Göppingen. Die Gemeinde hat sich mit verschiedenen Umbaumaßnahmen angehängt wie Herstellung des Gehwegs, Umbau von Wasserleitungen und Kanälen, Verkabelung der Straßenbeleuchtung und Verlegung des Steuerkabels vom Hochbehälter (liegt bereits bis Einmündung des Friedhofwegs in die Hauptstraße) bis zum Rathaus.

Die Gemeinde erhält für die Gehwegherstellung mit einem geschätzten Baukostenaufwand von 263.000,- DM einen Staatszuschuß von 50 %. Teilweise wird auch eine Kostenbeteiligung des Landkreises erwartet.

Das Fernmeldeamt hat erklärt, daß Fernsehantennenkabel mitverlegt werden und in Bälde in Aufhausen eine leistungsfähige Kopfstation gebaut werde, die dann den Fernsehempfang in Bad Ditzenbach optimal ermögliche.

Darüber wird noch später genau informiert werden.

#### Friedhoferweiterung Gosbach, Bepflanzung

In den nächsten Wochen wird der erweiterte Friedhof Gosbach bepflanzt werden. Zu den Wohnanliegern soll ein dichter Sichtschutz hergestellt werden.

#### Bauabrechnung für Trinkwasseraufbereitungsanlage Gosbach

Die Baukostenabrechnung für den Anbau einer Schieberkammer am Hochbehälter „Gänsäcker“ in Gosbach mit Einbau einer Aufbereitungsanlage, die Wiederfassung der Krähensteigquelle mit einer teilweise neuen Zuleitung und der direkte Anschluß der Kirchgaßquelle mit einer neuen Leitung bis zum Hochbehälter haben brutto 303.954,02 DM gekostet. Umsatzsteuer bei Wasserversorgungsbauvorhaben ist auch für die Gemeinde eine absetzbare Vorsteuer, so daß die Eigenbelastung nur bei 272.826,90 DM lag. Gegenüber der Haushaltsplanung sind rd. 6.000,- DM überzogen worden, die der Gemeinderat jedoch genehmigt hat.

Diese Maßnahme hat zu einer spürbaren Verbesserung in der Wasserversorgung für Gosbach beigetragen, und zwar in der Qualität des Trinkwassers wie in der Bereitstellung der Menge. Erst dadurch ist eine Aufbereitung zu Trinkwasserqualität möglich geworden und entspricht jetzt den gesetzlichen Anforderungen. Wichtig war die Steigerung der Versorgungskapazität. Für die Einwohnergröße von Gosbach ist der Speicherraum mit 150 cbm zwar nach wie vor zu gering, aber der schnellere Umsatz mit Zulaufmöglichkeiten von beiden Quellen, aus Krähensteig und Kirchgasse, bringt fast eine Unabhängigkeit vom Fremdwasser der Blau-Lauter-Gruppe.

Die Anlage ist steuerbar und kann bei ausreichender Quellschüttung der Krähensteige, allein von dort gespeist werden, was wegen des freien Zulaufs sehr wirtschaftlich ist. Wenn die Mengen nicht mehr ausreichen, oder die Krähensteige kurzfristig wegen Eindringens von Oberflächenwasser verschmutzt sein sollte, kann zusätzlich oder ausschließlich auf die Kirchgaßquelle umgestellt werden.

Von dort muß über die separate Quellzuleitung zum Hochbehälter gepumpt werden. Als dritte Möglichkeit besteht nach wie vor der Blau-Lauter-Anschluß.

Die Anlage wird demnächst zur Besichtigung für die Bürger geöffnet werden.

#### Beitritt zur Jugendmusikschule Geislingen

Die Stadt Geislingen als Trägerin der Jugendmusikschule will ihr Einzugsgebiet über die Stadt hinaus u.a. auch auf Bad Ditzenbach ausdehnen. Darüber müßte wegen der Organisation und der Kostentragung ein Vertrag geschlossen werden.

Aufgabe der Jugendmusikschule ist die musikalische Grundausbildung, die Fortbildung und der Einzelunterricht. Bei ausreichender Beteiligung am Ort könnte die Grundklasse durch einen Musiklehrer in Bad Ditzenbach unterrichtet werden. Für die Grundausbildung der Grundklasse müßten die Eltern im Monat 17,- DM Selbstbeteiligung aufbringen, die Gemeinde im Jahr und je Kind etwa 70,- DM zuschießen.

Der Gemeinderat ist für die Jugendmusikschule aufgeschlossen. Auf Antrag aus der Mitte des Gemeinderats, die Ausbildung von

Einheimischen selbst vornehmen zu lassen, hat der Gemeinderat seine Entscheidung vertagt, bis sich die musiktreibenden Vereine in der Gemeinde äußern, ob sie die Grundausbildung übernehmen können.

#### Ausbau der Autobahn am Alabstiege

Der Gemeinderat nahm nachfolgendes Schreiben des Autobahn-amts Baden-Württemberg vom 22.2.1980 zur Kenntnis und stellte fest, daß die Forderung nach der Tunnellösung fortbesteht. Erreicht sei jetzt wenigstens, daß die Tunnellösung in die weiteren Untersuchungen des Autobahn-amts einbezogen werde.

„ In der öffentlichen Gemeinderatssitzung und Bürgerversammlung am 27.9.1979 in Gosbach hat das Autobahn-amt die betroffenen Gemeinden ausführlich über die gesamte Planung des Alauf- und Alabstieges unterrichtet und dabei insbesondere auch die zusätzlich untersuchten Möglichkeiten einer Trassenabrückung von der Ortslage Gosbach (6 Varianten) erläutert sowie deren Vor- und Nachteile aufgezeigt.

Das Ergebnis der mit dieser Informationsveranstaltung angebotenen Bürgerbeteiligung an der Planung war die einhellige Ablehnung aller vorgestellten Varianten und stattdessen die grundsätzliche Forderung nach einer für Alauf- und Alabstiege gemeinsamen Tunnellösung. Eine Annäherung der gegensätzlichen Standpunkte konnte trotz ausführlicher Darlegung der Gründe, die nicht nur am Aichelbergaufstieg, sondern auch am Alaufstieg und Alabstiege gegen den Bau von Tunnels in starker Längsneigung sprechen (insbesondere Belange der Verkehrssicherheit), nicht erreicht werden.

Inzwischen hat das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr eine vergleichende Zusammenfassung aller Varianten für einen Ausbau bzw. weiträumigen Neubau der Autobahn im Bereich des Alauf- und Alabstieges veranlaßt. In diese Untersuchungen werden auch die von den Gemeinden geforderten Tunnellösungen einbezogen. Im Hinblick auf die große Zahl der Trassenvarianten, die vielfältigen Entscheidungskriterien (insbesondere Immissionschutz, Landschafts- und Naturschutz, Verkehrs- und Entwurfstechnik, Verkehrssicherheit, Kosten und Wirtschaftlichkeit) ist allerdings nicht mit einem baldigen Ergebnis zu rechnen. Eine weitere Untersuchung und Beteiligung der betroffenen Gemeinden wird daher vorerst nicht möglich sein.“

(gez.) Schefold, Autobahn-amt

#### Ausbildungsstelle für den gehobenen Verwaltungsdienst bei der Gemeinde

Die Gemeinde Bad Ditzgenbach ist auch in diesem Jahr bereit, eine Ausbildungsstelle für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst anzubieten. Voraussetzung für den Bewerber ist die staatliche Zulassung. Um Abgabe der Bewerbungen wird bis zum 30.4.1980 gebeten.

#### **OD K 1436 (Helfensteinstraße - Hauptstraße) wird ausgebaut**

Am 17.3.1980 ist mit den Ausbaurbeiten begonnen worden. Das Landratsamt hat während der Bauarbeiten für die Helfensteinstraße die Vollsperrung angeordnet.

Daraus ergeben sich folgende Einschränkungen:

1. Die Anlieger an der Helfensteinstraße werden zeitweise behindert sein. Die Zufahrt ist jedoch bis zur Baustelle möglich. Durchgangsverkehr ist jedoch gesperrt.
2. Wegen der Vollsperrung kann die Omnibuslinie Hildenbrand nicht verkehren und muß für die Bauzeit die Haltestelle bei der Kurapotheke aufgeben. Die Buslinie Hildenbrand fährt somit nur die Haltestelle „Steinigen“ an.
3. Die Schulbusse können die Helfensteinstraße nicht mehr anfahren und müssen somit in den Schulhof in Bad Ditzgenbach ausweichen. Für die Grundschüler in Bad Ditzgenbach ist damit sogar eine Verbesserung möglich. Der Schulhof muß für die Busse freigehalten werden. Die Zufahrt über die enge Mühlenstraße darf nicht durch parkende Autos verstellt werden. Das Landratsamt hat mit sofortiger Wirkung angeordnet, daß an der Mühlenstraße Halteverbote aufzustellen sind.

Die Einwohner werden um Verständnis für diese Maßnahmen gebeten.

#### **Die Gemeinde gratuliert:**

aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Rosine Eckert, Kirchstraße 27,  
am 24.März zum 83.Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Herrn Ludwig Kistenfeger, Helfensteinstr.46,  
am 21.März zum 75.Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach :

Herrn Johannes Riessler, Drackensteiner Str.54,  
am 22.März zum 73.Geburtstag

Frau Else Jeske, Ulrich-Schiegg-Straße 8,  
am 24.März zum 79.Geburtstag.

#### **Kommunalwahlrecht:**

##### Wichtig für die nächsten Gemeinderatswahlen

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 30.Januar 1980 einmütig und in Übereinstimmung mit den kommunalen Spitzenverbänden das neue Kommunalwahlrecht verabschiedet. Im folgenden Beitrag erläutert Erwin Teufel, MdL, Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion, die Neuregelungen, die nötig geworden waren, weil der Staatsgerichtshof in seinem Urteil vom 14.Juli 1979 eine stärkere Berücksichtigung der Grundsätze der Verhältniswahl gefordert hatte.

Diese Forderung wird im neuen Wahlrecht durch die Zulassung von Ausgleichsmandaten erfüllt. Dies bedeutet, daß die Partei oder Wählervereinigung, der aufgrund ihrer Gesamtstimmenzahl in der Gemeinde mehr Sitze zustünden als sie tatsächlich in den einzelnen Wohnbezirken nach dem bisherigen d'Hondtschen Auszählungsverfahren erhalten hat, die entsprechende Zahl weiterer Sitze erhält. Der Wahlvorschlag, der bei der Erstzuteilung nach Wohnbezirken zuviel Sitze erhalten hat, behält diese. Mit der Zweit-zuteilung aufgrund der Gesamtstimmenzahlen in der Gesamtstimmenzahl in der Gemeinde wird jedoch solange fortgefahren, bis dem Wahlvorschlag, der Mehrsitze erhalten hat, diese auch nach dem Verhältnis der Gesamtstimmenzahlen zufallen würden.

Die Ausgleichsmandate werden allerdings auf 100 Prozent der bisher zulässigen Gemeinderatssitze begrenzt. Es kann also im extremsten Fall zu einer Verdoppelung der Gemeinderatssitze kommen, womit nach den bisherigen Wahlergebnissen jedoch kaum gerechnet wird.

Die Zuteilung der Ausgleichsmandate erfolgt nach dem sog. Höchststimmensmodell. Danach bekommt der Bewerber einer berechtigten Partei oder Wählergruppierung den Sitz, der

- a) bei der Erstzuteilung noch nicht berücksichtigt wurde und
- b) von den nicht zum Zuge gekommenen Bewerbern seiner Partei etc. die höchste Stimmzahl erreicht hat.

Weitere Sitze werden gegebenenfalls entsprechend der nächsthöheren Stimmzahl zugeteilt.

Die Stimmenhäufung (Kumulieren) wird von vier auf drei Stimmen herabgesetzt.

Kumuliert werden kann zugunsten aller Bewerber - unabhängig von der im jeweiligen Wohnbezirk zu vergebenden Sitzzahl.

#### **Beispiele:**

In einem Einsitz-Wohnbezirk kann ein Bewerber bis zu drei Stimmen bekommen.

In einem Zweisitz-Wohnbezirk können zwei Bewerber jeweils bis zu drei Stimmen bekommen.

Es können jedoch nur so viele Bewerber gewählt werden, wie Sitze zu vergeben sind.

Das bedeutet: In einem Einsitz-Wohnbezirk kann nur ein Bewerber (mit einer, zwei oder drei Stimmen) gewählt werden. Die höchstens drei zu vergebenden Stimmen dürfen nicht auf mehrere Bewerber verteilt werden.

Das neue Wahlrecht sieht für alle Kommunalwahlen (Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag) die positive Kennzeichnungspflicht vor.

Grundsätzlich gilt ein Bewerber nur noch dann als gewählt, wenn

1. sein auf dem Stimmzettel vorgedruckter, nicht durchgestrichener Name durch ein Kreuz, eine Zahl oder auf sonstige Weise besonders gekennzeichnet ist oder

2. sein Name handschriftlich oder mechanisch eingetragen ist.

Wenn ein Stimmzettel überhaupt nicht oder nur im Ganzen gekennzeichnet ist, gelten sovieler nichtgekennzeichnete Bewerber in der Reihenfolge von oben nach unten als gewählt, wie für den Wohnbezirk zu wählen sind.

Ein nichtgekennzeichneter Bewerber gilt auch dann als mit einer Stimme gewählt, wenn bei Kennzeichnung einzelner Bewerber durch eine entsprechende Zahl von Streichungen anderer Bewerber das Gesamtstimmkontingent nicht überschritten wird.

Beispiel:

Werden in einem Viersitz-Wohnbezirk einem Bewerber zwei Stimmen gegeben und sovieler andere Bewerber gestrichen, daß nur noch zwei weitere nicht gekennzeichnete Bewerber stehen bleiben, gelten auch diese als mit einer Stimme gewählt.

Die positive Kennzeichnungspflicht gilt aus Gründen der Übersichtlichkeit und Klarheit des Wahlverfahrens künftig für alle Kommunalwahlen, also auch für Gemeinden ohne unechte Teilortswahl. Diese Neuerung war eine notwendige Folge des Urteils des Staatsgerichtshofs.

Die Wahlvorschläge für jeden Wohnbezirk dürfen künftig folgende Bewerberzahlen enthalten:

Bei Ein- und Zweisitz-Wohnbezirken je zwei weitere Bewerber;  
bei Drei- bis Zehnsitz-Bezirken je drei weitere Bewerber;  
bei Wählbarkeit von mehr als zehn Kandidaten je fünf weitere Bewerber.

Für die Kreistagswahlen wird es auch künftig bei der 1 1/2fachen Bewerberzahl bleiben.)

Die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts hat es nötig gemacht, in das neue Wahlrecht auch Regelungen über die Aufstellung der Wahlbewerber aufzunehmen.

Danach kann u.a. als Bewerber einer Partei in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung in den letzten 15 Monaten vor Ablauf des Zeitraums, innerhalb dessen die nächste regelmäßige Wahl des zu wählenden Organs stattfinden muß, in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung dieser Partei oder Wählervereinigung vorgesehenen Verfahren gewählt worden ist.

In einer Übergangsbestimmung wurde jedoch festgelegt, daß für die nächste Wahl der Gemeinderäte und Ortschaftsräte der vorgenannte Zeitraum, innerhalb dessen die Bewerber gewählt werden können, am 20. August 1978 beginnt. Da wohl in allen Gemeinden die Aufstellung der Bewerber nach diesem Stichtag erfolgt ist, bedarf es hiernach keiner neuen Nominierung. Allerdings sollte nach Möglichkeit in jedem Fall die nach dem neuen Wahlrecht höchstzulässige Bewerberzahl (vgl. oben) ausgeschöpft und hierzu gegebenenfalls eine ergänzende Nominierung vorgenommen werden.

Dies erscheint insbesondere deshalb dringend geboten, weil nach Neuregelung die Inhaber von Ausgleichsmandaten zugleich auch Ersatzbewerber für ausscheidende Gemeinderatsmitglieder sind und es deshalb voraussichtlich nicht wenige Fälle geben dürfte, in denen Ausgleichsmandate im Laufe der Legislaturperiode neu vergeben werden müssen, (wobei die Ausgleichsmandate aufgrund des Höchststimmmodells ggf. auch einem anderen Wohnbezirk zugeschlagen werden müssen).

Die Gemeinderatswahl in Baden-Württemberg findet endgültig am 22. Juni 1980 statt.

## Was ist, wenn die Sirenen heulen?

### Über den Sirenenprobetrieb am 26. März 1980

Am Mittwoch, dem 26. März 1980, findet im Bundesgebiet wieder eine Erprobung der Sirenen des Warndienstes statt. Der Probetrieb dient der technischen Prüfung der Anlagen und der Information der Bevölkerung über die Bedeutung der einzelnen Signale.

Beim kommenden Sirenenprobetrieb werden bundesweit Signale mit folgender Bedeutung ausgelöst:

Um 10.00 Uhr: Dauerton von 1 Minute Dauer;  
Bedeutung: Entwarnung

um 10.04 Uhr: Heulton von 1 Minute Dauer;  
Bedeutung im Frieden: Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten;  
Bedeutung im Verteidigungsfall: Luftalarm

um 10.08 Uhr: Dauerton von 1 Minute Dauer;  
Bedeutung: Entwarnung

Als viertes Signal wird um 10.12 Uhr nochmals das Signal „Entwarnung“ ertönen. Mit der Auslösung dieses Signals prüfen dann die Gemeinden und Kreise ihre Auslöseeinrichtungen.

Zum ersten Mal wird bei einem Sirenenprobetrieb um 10.04 Uhr das Signal „Rundfunkgeräte einschalten und auf Durchsagen achten“ ausgelöst. In dieser Bedeutung wird der Sirenenheulton von 1 Minute Dauer im Frieden in besonderen Situationen verwendet, in denen eine schnelle Unterrichtung der Bevölkerung notwendig ist, insbesondere bei Warnung vor Gefahren.

Wer künftig dieses Signal außerhalb eines Probetriebes hört, sollte den regionalen Rundfunksender einschalten und auf die nach kurzer Zeit erfolgenden besonderen Durchsagen achten.

Im Verteidigungsfall wird dieses Signal wie bisher mit der Bedeutung „Luftalarm“ für die Warnung bei drohenden Angriffen verwendet. Es sind dann sofort Schutz- und Behelfsschutzräume aufzusuchen und erst danach nähere Informationen des Rundfunks zu beachten.

Ertönen Sirensignale außerhalb eines Probetriebes, sollten auch die Nachbarn hierüber verständigt werden, da dieses Signal von einem Bürger möglicherweise nicht gehört wird.

Über die Schutzmöglichkeiten und das zweckmäßigste Verhalten der Bürger bei Luftalarm (im Verteidigungsfall) geben die Dienststellen des Bundesverbands für den Selbstschutz (BVS) jedem Interessenten Auskunft. Die Anschriften dieser Dienststellen können den Telefonbüchern entnommen oder bei den Bürgermeisterämtern erfragt werden.

Das Innenministerium weist in diesem Zusammenhang darauf hin, daß der Bund den Bau von Hausschutzräumen durch die Gewährung von Zuschüssen und zusätzlich durch die Möglichkeit erhöhter steuerlicher Absetzung der Herstellungskosten fördert. Näheres hierüber enthält die vom BVS herausgegebene Schutzbaufibel, die bei allen unteren Baurechtsbehörden kostenlos erhältlich ist.

In bestehenden Gebäuden sollten bis zum Einbau von Hausschutzräumen Behelfsschutzräume ausgewählt und nach Möglichkeit bereits im Frieden hergerichtet werden.

Bei der Auswahl der Behelfsschutzräume ist auf folgende Punkte zu achten:

- Lage möglichst unter Erdgleiche,
- massive Bauart, wenigstens massive Decke,
- möglichst geringe Außenfront, keine Öffnungen ins Freie
- möglichst keine Gas-, Wasser- und sonstigen Leitungen,
- Größe für nicht mehr als 15 Personen; mehrere Räume sind besser als ein großer; für eine Person etwa 2 qm Bodenfläche vorsehen.

Zur Herrichtung der Behelfsschutzräume sollten bereits im Frieden folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

- In Räumen mit mehr als 2 qm Spannweite Decke abstützen; Stützen standsicher miteinander verbinden,
- Kellertüren abdichten.

Außerdem sollten bereits im Frieden folgende Maßnahmen vorbereitet werden:

- Außenwände, die nicht vollständig unter Erdgleiche liegen, bis Oberkante Kellerdecke mit Erde anschütten oder Sandsäcke vorlegen,
- Kellerfenster auf volle Wandstärke zumauern, Schächte zuschütten,
- zur Schaffung eines Notausstiegs zwischen Kellerfenster und Schacht eine im Notfall entfernbare Bretterwand anbringen und danach den Schacht zuschütten,
- bei geschlossener Bauweise zur Schaffung eines Rettungswegs Wand zum Nachbarhaus auf etwa 60 x 80 cm durchbrechen.

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach



Am Mittwoch, dem 26.3.1980 hält die Wehr um 20.00 Uhr im Gasthof „Hirsch“ in Gosbach ihre Jahreshauptversammlung. Die Kassenberichte der Züge müssen geprüft mitgebracht werden.

#### Tagesordnung:

- Bericht des Kommandanten
- Bericht des Schriftführers
- Bericht der Zugkassierer
- Beförderungen
- Verschiedenes.

Zu dieser Versammlung ist der Kreisbrandmeister, Bürgermeister und Gemeinderat herzlich eingeladen.

Die Züge Auendorf und Ditzenbach treffen sich jeweils um 19.30 Uhr an ihrem Gerätehaus zur gemeinsamen Abfahrt.

Anzug: I. Garnitur Der Kommandant

#### Landessammlung der Körperbehinderten e.V.

Die SMV der Hauptschule Deggingen führt in der Zeit vom 21. - 27.3.1980

eine Haussammlung durch.

#### Podiumsdiskussion „Kabelfernsehen“

Informationsflut - Orientierungsschwierigkeiten?

Technik des Kabelfernsehens

Die möglichen gesellschaftlichen Auswirkungen

Bildungspolitische Aspekte

Städtebauliche Forderungen und Konsequenzen

Dienstag, 25. März, 20.00 Uhr

Martin-Luther-Haus Ihre Volkshochschule Geislingen

#### Flurbereinigungsbeschuß vom 03. März 1980

Landesamt für Flurbereinigung und Siedlung Baden-Württemberg  
Schloß - 7140 Ludwigsburg

Flurbereinigung Heiningen - Landkreis Göppingen  
Verfahrens-Nr. 1883

- I. Aufgrund von § 4 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.0.3.1976 (BGBl. I S. 546) wird hiermit vom Landesamt für Flurbereinigung und Siedlung Baden-Württemberg die Flurbereinigung Heiningen nach §§ 1 und 37 FlurbG angeordnet.

Sie wird vom Flurbereinigungsamt Kirchheim durchgeführt.

#### Das Flurbereinigungsgebiet umfaßt

- Gebietsteile der Gemeinde und Gemarkung Heiningen,
- von der Gemeinde und Gemarkung Eschenbach, Gebietsteile der Fluren Eschenbach und Lotenberg,
- von der Stadt und Gemarkung Göppingen, Gebietsteile der Fluren Göppingen, Bezgenriet, Jebenhausen, Holzheim und St. Gotthardt.

Es wird mit einer Fläche von rd. 1010 ha in dem aus der Gebietskarte und der Gebietsübersichtskarte, je vom 05.02.1980, näher ersichtlichen Umfang festgestellt.

Die Gebietskarte bzw. die Gebietsübersichtskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

- II. Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt als Teilnehmer die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft; als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.

Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Heiningen“.

Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in 7326 Heiningen.

- III. Dieser Beschuß mit Begründung und Gebietsübersichtskarte liegt 2 Wochen lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - im Rathaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße 44, zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Die Gebietskarte kann zur gleichen Zeit im Rathaus in Heiningen eingesehen werden.

Der Flurbereinigungsbeschuß gilt mit dem Tag als bekanntgegeben, der dem Erscheinungstag des jeweiligen Amtsblattes der Gemeinde oder dem Tag folgt, an dem die erforderlichen Bekanntmachungsvorgänge - zeitlich gesehen - in der betreffenden Gemeinde zusammen vorliegen

- IV. a) Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Flurbereinigungsamt Kirchheim, Jesinger Str. 52, 7312 Kirchheim/Teck anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muß die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.

- b) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsmäßigen Wirtschaftsbetrieb gehören.

Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

- c) Bäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden, widrigenfalls muß die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

- d) Wer den unter b) und c) genannten Vorschriften zuwiderhandelt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschuß kann Widerspruch beim Landratsamt für Flurbereinigung und Siedlung Baden-Württemberg, Schloß, 7140 Ludwigsburg, innerhalb von 2 Wochen schriftlich oder zur Niederschrift des Landesamts erhoben werden.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem 1. Tag der öffentlichen Bekanntmachung des Beschlusses.

Bei schriftlicher Einlegung muß der Widerspruch innerhalb dieser Frist beim Landesamt eingegangen sein.

gez. Dr. Eilfort  
Präsident

#### Ärztlicher Sonntagsdienst

22./23.3.1980 Dr. Bergmann, Gruibingen, Tel. Wies. 6455

#### Sonntagsdienst der Apotheken

22./23.3.1980 Apotheke Bad Ditzenbach



## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 22. bis 29. März 1980

- Samstag, 22. März - Pastoralbesuch durch H.H. Dekan Bier  
14.00 Uhr Hochzeitsfeier mit Brautmesse  
19.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst mit H.H. Dekan Bier  
hl. Messe für Alfred Köhler  
Fastenopfer für M I S E R E O R  
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung zusammen mit dem H.H. Dekan Bier im Pfarrhaus
- Sonntag, 23. März - 5. Fastensonntag - M I S E R E O R  
9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt  
Fastenopfer für M I S E R E O R
- Montag, 24. März  
18.30 Uhr hl. Messe für Hedwig Schweizer
- Dienstag, 25. März - Mariä Verkündigung  
18.30 Uhr hl. Messe für Hermann und Maria Scheurle
- Mittwoch, 26. März  
18.30 Uhr hl. Messe für Anna Bruder
- Donnerstag, 27. März  
7.45 Uhr Schülergottesdienst  
hl. Messe nach Meinung  
14.30 Uhr Erstkommunionunterricht im Pfarrhaus
- Freitag, 28. März  
7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen  
19.00 Uhr Haus-Gebet daheim in den Familien
- Samstag, 29. März  
14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse  
hl. Messe für Johann u. Cäcilia Fischer
- Sonntag, 30. März - Palmsonntag - Beginn der Karwoche  
Bußfeier auf Ostern

#### Eheaufgebot:

Der ledige Bruno Benz aus Bad Ditzenbach und die ledige Gabriele Lohrmann aus Unterböhringen.

#### Pastoralbesuch in unserer Pfarrei

Samstag, 22. März um 19.00 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst zusammen mit dem H.H. Dekan Bier im Auftrag unseres Bischofs Dr. Georg Moser. Da Herr Dekan Bier als Pfarrer von St. Maria/Geislingen noch andere Verpflichtungen hat, ist es ihm leider an einem Sonntag nicht möglich. Darf ich die Pfarrgemeinde herzlich darum bitten, den Gottesdienst am Samstagabend um 19.00 Uhr zu besuchen und das Fastenopfer für das große Werk MISEREOR nicht zu vergessen.

#### MISEREOR - Fastenaktion 1980

unter dem Leitwort: „Anders leben: Den Menschen suchen“  
Mit Misereor nehmen wir teil an der Sorge des Herrn für die Hungernden und Rechtlosen. Unser Fastenopfer soll dort Hoffnung und Mut bringen, wo die Menschen aus eigener Kraft sich nicht helfen können.  
„Den Menschen suchen: „Gott ist den Weg zum Menschen gegangen. Er hat seinen Sohn gesandt, um den verlorenen Menschen zu suchen und heimzuholen. Mit unserem Fastenopfer helfen wir Menschen in den geschundenen Ländern des Fernen Ostens, Menschen, die vielerorts in Flüchtlingslagern hausen, Menschen, die unter Naturkatastrophen, Aufständen und Kriegen leiden.

Im vergangenen Jahr haben die deutschen Katholiken dem Werk Misereor fast 100 Millionen Mark anvertraut. Dies ist ein beachtlicher Beitrag, aber angesichts der weltweiten Not sicher nicht genug. Die Bischöfe danken allen, die gegeben haben, von Herzen.

„Gib denen, die hungern, von deinem Reis.  
Gib denen, die leiden, von deinem Herzen.“

aus China

### Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 22. März 1980

- 14.00 Uhr Beichtgelegenheit besonders für die Schul-  
klassen VI und VII.  
18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend  
Jahrtagsmesse für Maria Strauß u. Sohn Robert

Sonntag, 23. März - 5. Sonntag in der österl. Bußzeit -

- 7.30 Uhr Frühmesse für Günter Baumann  
9.30 Uhr Hauptgottesdienst, gest. Jahrtagsmesse für Josef  
und Katharina Bitter  
13.30 Uhr Andacht mit Segen, anschl. Tauffeier von  
Julia Simone Stehle, Schulstr. 30

In allen Gottesdiensten Misereorkollekte in der Fastenzeit!  
Weil Gott die Menschen liebt ist jeder Mensch auch aufgerufen  
seinen Nächsten zu lieben!

Montag, 24. März

- 7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Maria Rauschmaier  
Dienstag, 25. März - Fest der Verkündigung des Herrn -  
18.30 Uhr Abendgottesdienst für Karl, Barbara und  
Theo Baumann

Mittwoch, 26. März

- 7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Maria Baumann  
14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim

Donnerstag, 27. März

- 7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Georg und Katharina  
Bosch und Tochter Ida  
15.00 Uhr Erstkommunionunterricht in unserer Schule  
18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Freitag, 28. März

- 7.30 Uhr hl. Messe für Gebhard u. Theresia Alt u. Kinder  
18.30-19 Uhr Jugendkreuzweg zur Kreuzkapelle.  
Abgang am Bahnhofplatz in Gosbach

Es sammeln sich die Jugendgruppen von Reichenbach,  
Deggingen, Bad Ditzenbach und Gosbach.

### Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

#### Der Wochenspruch:

Der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu  
lassen, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als  
Lösegeld für viele.

Matthäus 20, 28

Donnerstag, 20. März

- 19.45 Uhr Jugendkreis; Pizza essen

Freitag, 21. März

- 14.00 Uhr Altenclub: Herr Schmidt zeigt Dias, Filme ...  
20.00 Uhr Bibelwoche - Vaterunser 6. + 7. Bitte  
(Pfr. Brenner, Bad Überkingen)

Samstag, 22. März

- 15.30 Uhr Kinderfilmnachmittag: Don Camillos Rückkehr.  
Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 1,-DM.

Sonntag, 23. März

- 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Metelmann); gleichzeitig  
Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 24. März

- 17.00 Uhr Probe der Jungbläser  
20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 25. März

- 15.30 Uhr Wölflingsmeute  
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 26. März

- 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht  
19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung  
20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Herzliche Einladung zu unserem Gemeindeabend am Donner-  
stag, den 27. März, 19.30 Uhr. Herr Winkle vom Kreisjugendamt  
Göppingen wird dabei mit uns über das Thema „Jugendkrimina-  
lität“ sprechen. Dieses Thema hat für uns in Auendorf zwar  
keinen aktuellen Anlaß, doch es kann nicht schaden, sich trotz-  
dem darüber einmal Gedanken zu machen. Bitte machen Sie von  
diesem Gesprächsangebot Gebrauch!

Am Samstag, dem 29. März findet um 20.00 Uhr in unserer  
Auendorfer Kirche wieder ein Konzert statt. Dabei wird  
Friedrich Hänssler, Neuhausen/Filder Orgel spielen. Bei einigen  
Stücken wird er begleitet von Mitgliedern unseres Posaunen-  
chores. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Das Programm  
kostet 1,- DM. Bitte halten Sie sich diesen Abend frei.

## Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

### Wochenspruch:

Der Menschensohn ist nicht gekommen, daß er sich dienen lasse, sondern daß er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.  
Matth. 20,28

Donnerstag, 20. März

20.00 Uhr Elterngesprächsabend im Gemeindehaus  
Thema: „Das helfende Gespräch“ 1. Abend

Sonntag, 23. März

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann)  
Predigttext: Hebräer 5, 7-9  
die hl. Taufe empfängt Benny Bosch, Bad Ditzenbach  
die Kollekte ist für die eigene Gemeindearbeit bestimmt, gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus

Dienstag, 25. März

20.00 Uhr Literaturkreis im Gemeindehaus  
Gelesen und besprochen wird eine Szene aus „Die Leiden des jungen Werthers“ von J.W.v. Goethe. Interessenten können Texte beim Pfarramt anfordern.

Mittwoch, 26. März

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

15.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Donnerstag, 27. März

20.00 Uhr Elterngesprächsabend im Gemeindehaus  
Thema: „Das helfende Gespräch“ 2. Abend

### Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet ausnahmsweise im April an einem Mittwoch statt, und zwar am 2.4. um 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Pfarrer Murthum, Ulm, früher theologischer Lehrer in Tansania, wird Bilder zeigen zum Thema: „Rund um den Kilimandscharo“.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (07334/294)

### Hausabendmahl

Diejenigen, die gerne in der Karwoche Abendmahl zu Hause halten möchten, mögen sich bitte ans Pfarramt wenden.

## Vereinsnachrichten

### Schwäbischer Albverein e.V.

#### Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Am kommenden Freitag, den 21. März 1980 findet in der Silcherhalle in Hattenhofen die diesjährige Gauversammlung statt.  
Beginn: 19.30 Uhr.  
Abfahrt mit dem Pkw ist um 19.00 Uhr am Rathaus.

Alle, die an dieser Versammlung teilnehmen wollen, sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Am kommenden Samstag, den 22. März 1980 findet im Schützenhaus der Schützengesellschaft Deggingen unser diesjähriges Preisschießen statt. Es wird diesmal nicht eine Scheibe der erste Preis sein, sondern eine Lampe, gestiftet von Frau Zankl.

Beginn ist um 17.00 Uhr.

Abmarsch am Kiosk ist um 16.30 Uhr.

Hierzu sind alle Mitglieder, sowie die Kurgäste herzlich eingeladen.

Der Vorstand

### Vorschau:

Am 11. und 18. April 1980 gibt von der Bergwacht Herr Kurt Staudenmeyer im Mineralbrunnen in Bad Ditzenbach eine Unterweisung in Erster Hilfe in den Bergen. Zu diesen Abenden sind alle, Bergwanderer recht herzlich dazu eingeladen, denn Kameradschaft in den Bergen ist sehr wichtig. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Der Wanderwart

### Kneipp-Verein Bad Ditzenbach



#### Voranzeige:

Nächste Woche, Freitag, dem 28. März 1980, findet unser erster öffentlicher Vortrag in diesem Jahr, um 19.30 Uhr im Park-Hotel in Bad Ditzenbach statt.

Unser Mitglied, Frau Doris Hege, spricht im Rahmen der Vortragsreihe die aktive

häusliche Gesundheitspflege über das Thema:

„Kneipp-Abwendungen in Verbindung mit einer Frühjahrskur durch Wassertreten-Trockenbürsten-Waschungen“.

Mit praktischen Unterweisungen.

Unsere Mitglieder, unsere Kurgäste und die Einwohner von Bad Ditzenbach und Deggingen, machen wir schon heute auf diesen Vortrag aufmerksam und ersuchen Sie, sich diesen Termin vorzumerken.

Der Vorstand

### Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.

#### Hauptversammlung



Am Samstag, den 29. März 1980 findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim die diesjährige Hauptversammlung statt. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

#### Ausschußsitzung:

Am Freitag, 28.3.1980 findet im Clubhaus eine wichtige Ausschußsitzung statt. Der Vorstand bittet sämtliche Ausschußmitglieder um ihr Kommen.

#### TISCHTENNISABTEILUNG

##### TSV Gosbach - TV Winzingen 9:1

Einen sensationellen Kontersieg feierten die Gosbacher gegen den gewesenen Spitzenreiter aus Winzingen. Mit einer starken geschlossenen Mannschaftsleistung, aber auch unterstützt durch zahlreiche Zuschauer, unter denen sich einige Gemeinderäte befanden, konnte man diesen klaren Sieg erringen. Schon beide Eingangsdoppel wurden durch sehr schöne Ballwechsel gewonnen. Besonders stark spielten danach die jungen bzw. neuen Spieler, die letzte Woche noch alle Spiele verloren hatten. (Nagel, Deininger, Burkhardt). Bei Glaser spielte diesmal das Glück etwas mit, bevor er einen Dreisatz-Sieg verbuchte. Es spielten: Glaser/Bäuerlen (1), Burkhardt/Schimschock 1, Glaser (1), Bäuerlen, Burkhardt (1), Schimschock (1), Deininger (2), Nagel (2).

Mit diesem Sieg hat sich Gosbach die Tabellenführung zurückerobert und hofft nun gegen die drei restlichen Gegner keinen Punkt mehr abzugeben. In den nächsten 3 Wochen finden keine Punktspiele statt.

##### Tischtennis TSV Gosbach (Jugend)

###### Donzdorf I - Gosbach I 7:1

Zu stark war der Tabellenzweite für unsere 1. Jugendmannschaft. Lediglich Necker konnte ein Spiel gewinnen.

###### Gosbach II - Süssen III 7:1

Unsere 2. Jugendmannschaft kommt immer besser in Form. Hatte man im Vorspiel noch ein mühsames Unentschieden erreicht, so wurde diesmal ein klarer 7:1 Erfolg herausgespielt. Die Punkte holten Schütz (2), Raith (1) Schmelzer (1), Woitke (1) und die Doppel Schütz/Raith (1) und Schmelzer / Woitke (1).

#### FUSSBALLABTEILUNG

Am kommenden Sonntag, 23.3.1980 hat der TSV Gosbach ein Auswärtsspiel gegen den TG Böhmenkirch zu bestreiten.

TSV Gosbach - Abt. JUGEND:  
Zeltlager/Ferien/Freizeiten bitte jetzt anmelden.

Für die Sommerferien 1980 sind wieder verschiedene Jugendfreizeiten möglich.  
z.B. Beim Württ. Fußballverband, für die Jahrgänge 65 und 66, vom 28.7. - 9.8. in Öschingen. Lagerbeitrag: 150,- DM  
Oder: Windsurfing auf dem Bodensee, jeweils 8tägige Kurse, Unterricht nach internationaler Methode, mit Ablegen der Prüfung des VDWS. Teilnehmerbeitrag: 260,- DM (incl. Prüfungsgebühr).  
Oder: Tenniskurse für Anfänger und Fortgeschrittene, 14 Tage, mit 20 Wochenstunden. Kursstunden, Ausflügen, Baden (auch im hauseigenen Hallenbad) alles incl. Überlingen am Bodensee = 505,- DM. Termin 13. - 26.7.

Alle Freizeiten bitte anmelden bei Jugendleiter Fritz Ramminger (Tel. 61 08).

## Sängerbund Gosbach



Am Samstag, dem 8.3.1980 hielt der Sängerbund seine diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthaus zum „Hirsch“ ab. Vorstand Albert Karle begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder und gab einen kurzen Jahresrückblick.

Anschließend folgten die Berichte der Schriftführerin und des Kassierers sowie des Dirigenten.

Für guten Singstundenbesuch konnten 8 Sängerinnen und Sänger mit einem „Römer“ geehrt werden.

Danach erteilte die Versammlung der Vorstandschaft einstimmig Entlastung.

Als wichtigster Punkt auf der Tagesordnung waren nun die Neuwahlen. Der 1. Vorsitzende Albert Karle stellte sich für das Ehrenamt als Vorsitzender nicht mehr zur Verfügung. Hermann Müller bedankte sich im Namen des Vereins bei Albert Karle. Bei den folgenden Vorstandschaftswahlen ergab sich folgende Besetzung:

1. Vorsitzender	Josef Schwind
2. Vorsitzende	Resi Schneider
Schriftführerin	Beatrix Maier
Kassierer	Egon Labbe
Notenwart	Albert Karle

Vorstandsmitglieder: Beer Josef, Schweizer Hans, Lauer Karl-Heinz, Müller Hermann, Hohmann Maria, Böstler Elsbeth.

Passive Vorstandsmitglieder:  
Lendel Josef, Diebold Kurt

Es wurden folgende Termine für das kommende Vereinsjahr vorgeschlagen.

### Vereinsausflug

Mitwirken beim 100jährigen Jubiläum des Gesangvereines Waldhausen.

Bereits gegen 22.00 Uhr schloß der neue Vorstand Josef Schwind die Generalversammlung mit der Erwartung auf gute Zusammenarbeit im Vereinsleben.

Die Schriftführerin

## Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden

Bei den Kreismeisterschaften in Geislingen waren wir mit 3 Mannschaften am Start. Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Mannschaft Altersklasse:  
Heinrich Fuchs 343 R., Alfred Neudert 336 R., Hermann Bollet 320 R. - Gesamt 999 Ringe

Mannschaft Jugendklasse:  
Uwe Schmelzer 323 R., Andreas Späth 316 R., Elisabeth Späth 295 R. - Gesamt 934 Ringe.

### Mannschaft Schülerklasse:

Carola Späth 287 R., Horst Kugler 277 R., Oliver Scheiber 274 R. - Gesamt 838 Ringe.

### Einzelstarter: Juniorenklasse:

Karlheinz Späth 345 R., Harald Eckert 298 R.

### Schützenklasse:

Dieter Doll 354 R., Heinz Späth 346 R.

Eine ganz große Überraschung war der 2. Kreismeister in der Schülerklasse den unsere Jungschützin Carola Späth erreichte. Da jedoch die gesamte Schülermannschaft mit einer feinen Leistung aufwartete müssen wir an dieser Stelle auch dem Jugendtrainer Eugen Doll ein recht herzliches Dankeschön aussprechen, da solche Erfolge nicht von Ungefähr kommen.

Unsere Altersklassenmannschaft, die in diesem Jahr zum erstenmal am Start war erreichte mit Ihren 999 Ringen eine Schnapszahl über die wir uns genauso freuen wie über die 934 Ringe die unsere Jugendklassenmannschaft erreicht hat. Auch an dieser Leistung ist unser Eugen Doll maßgeblich als Trainer beteiligt.

Auch möchten wir hier an dieser Stelle unserem Ralf Doll zum Kreismeister der Junioren im 50 m KK Dreistellungskampf recht herzlich gratulieren, der diesen Erfolg allerdings für die Farben der S.G. Geislingen errang.

Der Vorstand

## Gemischter Chor Auendorf



An die am Samstag, dem 22. März stattfindende Hauptversammlung des Gem. Chors Auendorf, im Gasthaus zur „Krone“ wird noch einmal erinnert.

Auch Ehegatten von Mitgliedern und interessierte Bürger sind herzlich eingeladen. Beginn 20.00 Uhr.

Wir bitten im zahlreichen und pünktliches Erscheinen.

Die Vereinsleitung

## Sportschützenverein e.V. Gosbach



Ergebnisse der Kreismeisterschaften 1980

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften waren unsere Schützen wieder recht erfolgreich. In den Einzelwettbewerben konnten: ein 1. Platz, vier 2. Plätze und zwei 3. Plätze erzielt werden.

In den Mannschaftswettbewerben waren es: drei 1. Plätze, zwei 2. Plätze und zwei 3. Plätze.

Für die größte Überraschung sorgten unsere Jungschützen. Zum erstenmal bei solchen Wettkämpfen startend, erreichten sie in der Schülerklasse im Luftgewehr einen hervorragenden 3. Platz!

### Ergebnisse:

Luftgewehr Schülerklasse Mannschaft:  
3. Platz mit 908 Ringen

### Einzelwertung:

12. Heiss G., 307 R., 13. Dörre U., 303 R., 14. Schneider H. 298 R.

### Luftgewehr Schützenklasse Einzel:

32. Spengler G. 366 R.

### Luftgewehr Altersklasse Einzel:

10. Pflieger A. 354 R.

### Luftpistole Seniorenklasse:

3. Stica J., 312 R.

### Luftpistole Schützenklasse Mannschaft:

8. Platz mit 1403 Ringen

### Perkussions-Revolver Mannschaft:

5. Platz mit 327 Ringen

### Einzelwertung:

13. Heiss G. 86 R., 19. Bitter H., 83 R., 21. Pulvermüller W. 80 R., 22. Dörre A. 78 R.

### Perkussions-Pistole Mannschaft:

2. Platz mit 354 Ringen

### Einzelwertung:

2. Bitter H., 92 Ringe, 4. Dörre A. 91 R., 6. Pulvermüller W. 88 R., 11. Heiss G. 83 R.

#### Steinschloß-Pistole Mannschaft:

1. Platz mit 301 Ringen

#### Einzelwertung:

2. Dörre, A. 83 R., 5. Bitter H. 80 R.,  
6. Pulvermüller W. 76 R., 7. Heiss G. 62 R.

#### Dienst-Gewehr 100 m Mannschaft:

1. Platz mit 179 Ringen

#### Einzelwertung:

2. Bitter H., 3. Pulvermüller W., 4. Schweizer G.,  
5. Dörre A., 6. Heiss G.

#### Perkussions-Gewehr Mannschaft:

2. Platz mit 331 Ringen

#### Einzelwertung:

4. Pulvermüller W. 88 R., 5. Bitter H. 87 R.,  
9. Dörre A. 80 R., 12. Schweizer G. 76 R.

3. Platz mit 301 Ringen

8. Pfleger A. 83 R., 11. Bitter E. 78 R.,  
13. Heiss G., 75 R., 15. Knödler R. 65 R.

#### Steinschloß-Gewehr Mannschaft:

1. Platz mit 341 Ringen

#### Einzelwertung:

1. Bitter H. 93 R., 2. Dörre A. 91 R.,  
4. Schweizer G. 80 R., 5. Pulvermüller W. 79 R.,  
6. Heiss G. 78 R.

Die Vereinsleitung gratuliert den Schützen zu ihren schönen Erfolgen und wünscht ihnen weiterhin „Gut Schuß“!

#### Jahreshauptversammlung:

Am Freitag, dem 28.3., halten wir unsere diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Beginn: 19.30 Uhr

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung u. Bericht des Oberschützenmeisters
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Schützenmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Stellungnahme zu den Berichten 1 - 5
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Wir bitten unsere Mitglieder, besonders unsere passiven Schützenbrüder, zu dieser wichtigen Versammlung zu erscheinen.

Die Vorstandschaft

#### Kolpingsfamilie Gosbach

Einladung zur Generalversammlung  
Am kommenden Montag, dem 24. März 1980,  
findet im Josefshaus unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Beginn: 20.00 Uhr.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Seniors
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Jungkolpingführers
4. Bericht des Kassiers
5. Verschiedenes

Wir bitten um ein zahlreiches Erscheinen.

Kolpingsfamilie Gosbach

#### Realschule Deggingen

„Jugend trainiert für Olympia“

Oberschulamtsfinale erreicht!

Den größten Erfolg seit Bestehen der Realschule feierten vier Jungens im Tischtennis (Wettkampf IV, Jahrgang 6B).

Holger Deininger, Oliver Schmelzer, Jürgen Wiedmann, alle 5 b und Daniel Zauner, Kl. 6 c, erkämpften sich in Waiblingen bei

der Zwischenrunde die Fahrkarten zum Finale der Oberschulamtsmeisterschaften im Tischtennis.

Unter vier Mannschaften wurde die RS Deggingen dem Gymnasium Eppingen zugelost, wobei bereits ein Sieg die Teilnahme am Finale ermöglichte. Über Kampf und Einsatz sowie unbändigen Siegeswillen wuchsen die vier Degginger Schüler über sich hinaus

und erreichten in 8 Einzelspielen und 4 Doppeln ein 6:6 Unentschieden. Somit entschied die bessere Satzanzahl von 383 : 359 für Deggingen.

Die erkämpften Punkte im Einzelnen:

Einzel	Deiniger 2; Schmelzer 2
Doppel	Deiniger/Wiedmann 1 Zauner/Schmelzer 1

Sportlehrer Fritz Ramminger, der die Mannschaft betreute, führt diesen Erfolg vor allem auch auf die sehr guten Trainingsmöglichkeiten in der neuen Sporthalle (6 Tischtennisplatten) und die gute Beziehung zwischen Schule und Verein (TSV Gosbach - Spvgg Reichenbach - TT-Jugend) zurück.

Die Schulleitung

#### Fußballsportverein Bad Ditzenbach

##### Jugend

Spielgemeinschaft Ditzenbach / Gosbach

##### Ergebnisse:

D-Jgd.:	Ditzenbach / Gosbach - Geislingen	0:6
B-Jgd.:	Ditzenbach / Gosbach - Geislingen 2	3:0
A-Jgd.:	Reichenbach-Ditzenbach/Gosbach	2:4

##### Vorschau:

Samstag, den 22.3.1980

D-Jgd.:	Altenstadt - Ditzenbach/Gosbach	14.00 Uhr
C-Jgd.:	Ditzenbach/Gosbach - Aufhausen in Ditzenbach	15.00 Uhr
B-Jgd.:	Gingen - Ditzenbach/Gosbach	16.15 Uhr

Sonntag, den 23.3.1980

A-Jgd.:	Ditzenbach/Gosbach - Altenstadt in Gosbach	10.00 Uhr
---------	---	-----------

##### Bitte vormerken:

Am Samstag, dem 29.3.1980, führt der FSV wieder eine Altpapier-Sammlung durch.

Unsere Elf muß am Sonntag nach Eschenbach.

Der Tabellenvorletzte erzielt zu Hause immer recht gute Ergebnisse. Allerdings dürfen die Gastgeber trotzdem zu schwach sein um dem FSV eine Niederlage beizubringen.

Am Donnerstag, dem 20.3.1980, findet im Clubhaus eine Aussprache über die Gründung einer Jedermann -Sportgruppe statt.

Alle, die daran interessiert sind, werden gebeten, bis 20.00 Uhr im Clubhaus zu erscheinen.

#### Ulmer Theater

Fremdenmiete M 2

Nächste Vorstellung:

Mittwoch, 26.3.1980: „Die Blume von Hawaii“  
Operette von Paul Abraham

Restlicher Spielplan 1979/80:

9.4.80: Viva la Mamma, Musiktheater von Donizetti  
7.5.80: Endstation Sehnsucht, Schauspiel von  
Tennessee Williams  
18.6.80: La Traviata, Musiktheater von Verdi  
Abfahrt in Bad Ditzenbach, jeweils 18.42 Uhr.

Der Wald



ist kein Müllplatz

Da unsere Köchin in den Ruhestand geht,  
suchen wir ab 1. Mai oder 1. Juli eine

## KÖCHIN

für unser Seniorenheim. Arbeitszeit von  
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

»Haus am Bach« Tel. 07334/5503

Ehepaar mit 1 Kind sucht eine

## 3-Zimmer-Wohnung

mit Dusche und Bad in Bad Ditzgenbach.

Lafahciola, Ditzgenbacher Str. 72, Deggingen

## MOFA (Kreidler neuw.)

hat günstig zu verkaufen.

Schweizer, Schillerstraße 4



## bietet gute Arbeitsplätze

Wir haben einen schönen, moder-  
nen Betrieb und ein sehr gutes Be-  
triebsklima. Gute Bezahlung und  
soziale Vergünstigungen sind bei  
uns selbstverständlich.

Wir suchen:

## NÄHERINNEN

(gelernte oder ungelernete Kräfte)  
für leichte Wäschefertigung (Blusen und Hemden).

Erkundigen Sie sich bei unserem Personalbüro. Anruf  
oder Besuch täglich zwischen 8.00 und 16.00 Uhr. Nach  
17.00 Uhr und samstags bei Herrn Graf, Tel. 07334/5746.

**BWL** Bekleidungswerke Ludwigsburg GmbH



**Zweigbetrieb Reichenbach/Täle**

Telefon Deggingen 0 73 34 / 2 89

wenn Sie uns besuchen, 3 Minuten vom Bahnhof

# Was wollen wir Ihnen mit dieser Anzeige sagen?

## 5-Starhypothek – damit das Bauen leichter wird



- **5 Jahre Festzinssatz.**  
Das heißt, Sie haben die Gewähr, daß Ihnen die Belastung nicht  
über den Kopf wächst.
- **5 tilgungsfreie Jahre.**  
Das heißt, Sie zahlen das Darlehen erst nach fünf Jahren zurück.  
Damit verringern Sie die Anfangsbelastung, die sowieso, z. B.  
durch Bauspardarlehen, höher ist.
- **Steuern sparen.**  
Das heißt, durch niedrigeren Zins und höheres Disagio sparen  
Sie gerade in der Anfangszeit Steuern und senken damit noch-  
mals Ihre Belastung.

Sie sehen selbst, die 5-Starhypothek macht Bauen leichter. Lassen  
Sie sich doch mal unverbindlich beraten. Ihr 5-Geldberater wartet auf  
Sie.

wenn's um Geld geht  
**Kreissparkasse**



„Strickmode von Bucher – *jung und schick*“



**bucher**

Damenmäntel  
Kostüme  
Kleider  
Blusen und Röcke  
Hosen  
Hosenzüge  
Pullis Westen  
und Hüte

Das Modehaus in Deggingen, Hauptstr. 44 **P**  
boutique B

## HEINEMANN + PAULUS BEDACHUNGS GMBH MEISTERBETRIEB

Wir empfehlen uns für

● Dachumdeckungen, Dachisolierungen, Dachmodernisierungen, Kamin-Verkleidungen mit Isolierungen sowie Fassadenbau.

Keine An- und Abfahrtskosten, keine Gerüstkosten. Kostenlose Kostenvoranschläge.

Telefon 07172/56 24, 14–19 Uhr

Seit neuestem auch **Hofeinfahrten in Makadam**

Türen nie mehr streichen!

**Ausstellung** Samstag, 22.3.80  
9.00 bis 18.00 Uhr

**Wo?** in Rechbergheusen,  
Faurndauer Straße 47

Das müssen Sie gesehen haben...  
So werden alle Türen wieder wie neu durch unsere Aufsehen erregenden dress-Holzdekors. Informieren Sie sich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**dress-Fachbetrieb  
Hanspeter Steeb**

Sie werden unverbindlich informiert bei Brezeln und Wein.



hallo schüler,  
nicht nur  
die tanzstunde  
ist bei uns klasse.



tanzen lernen macht spaß bei bortholamay. weil bei uns auf 4 stockwerken viel platz zum tanzen ist, bieten wir allen schülern die tanzstunde, bei der nichts zu kurz kommt.

partys und veranstaltungen sorgen für extra viel abwechslungs und mochen unsere tanzschule zum beliebten treffpunkt, auch dann, wenn mal kein unterricht ist. deshalb erhält jeder im schülerkurs seinen tanzpaß, mit dem er immer eine „offene tür“ bei uns findet.

so fühlen sich alle jugendlichen wohl, beim unterricht und beim vergnügen. wer sich jetzt anmeldet, hat seinen platz im nächsten schülerkurs sicher.

\* **schöne zeit im herzen der stadt** \*

# bartholomay

das göppinger tanzzentrum – tanzschule ADTV – göppingen,  
paststraße 49 – tanzruf 071 61-78577

### Eröffnung einer Wäscheannahme in Gosbach, Friseurgeschäft Rauschmaier Drackensteiner Straße 48

Vergleichen Sie Preise, die Qualität der Bearbeitung und die schnelle Lieferzeit.

**Wasch- und Mangelstube Ch. Zeise**, Stufenweg 8,  
Wiesensteig, Telefon 07335 / 69 69

Wir sind Hersteller hochwertiger  
Bettwäsche und suchen einen

## Mitarbeiter für den Einkauf

Nach der Einarbeitung soll der ganze  
Einkauf selbständig übernommen  
werden.

Sie müssen nicht unbedingt aus der Textilbranche  
kommen. Lieber ist es uns, wenn Sie Erfahrung im  
Einkauf mitbringen. Eintritt 1. Juli oder früher.  
Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen  
oder rufen Sie einfach an.

**kneer** GmbH  
Wäschefabrik  
7437 Westerheim - Tel. (07333) 6700 und 6066

Wir sind ein bedeutendes, besteingeführtes Unternehmen der Möbelindustrie. Unseren Erfolg haben Produkt- und Kundenpflege entscheidend mit beeinflusst.

Für ein äußerst interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet innerhalb unserer Verkaufsabteilung suchen wir die

## Kaufmännische Angestellte (Verkauf)

Wir wünschen uns eine Dame mit mehrjähriger Praxis im Verkauf Innendienst, die Aufgaben der Auftragsbearbeitung übernehmen kann und gute Schreibmaschinenkenntnisse hat.

Die Einkommensregelung ist leistungsbezogen und attraktiv.

Wer in einem jungen, erfolgreichen Team mitarbeiten und sich voll entfalten möchte, sprechen wir besonders an.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an

**PRIELFORM**

Wohnideen

**Priel GmbH + Co**  
MÖBELFABRIK  
BAD DITZENBACH  
Telefon 07334 / 56 61

W+K W+K W+K W+K W+K W+K W+K

## Wyhs + Knewitz sucht Bauplätze

Wir bieten Ihnen die Sicherheit eines soliden Unternehmens und schnelle korrekte Abwicklung. Besonders interessiert sind wir an Plätzen für 1- bis 1 1/2-geschosige Bauweise in guter Wohnlage. Sie erreichen uns telefonisch bis 20 Uhr. Samstags bis 17 Uhr. Wyhs + Knewitz, Fertig- und Massivbauten, Unterm Sand 1, 7441 Linsenhofen, Telefon 07025/2001

W+K W+K W+K W+K W+K W+K W+K

Suche **Bauplatz** im Kreis Göppingen für 1- bis 3-geschosige Bauweise. Telefon (07181) 79 77 gew.

In unserer Abteilung Verkauf ist die interessante Position einer

## KONTORISTIN

neu zu besetzen. Es erwartet Sie ein vielseitiges Aufgabengebiet in netter, kollegialer Atmosphäre.

Sie sollten folgende Kenntnisse mitbringen:

Abgeschlossene kaufm. Lehre mit Eignung zur Kontoristin, oder Lehrabschluss als Kontoristin, gute Schreibmaschinenkenntnisse, englische Sprachkenntnisse.

Aufgabenbereich:

Auftragsbearbeitung, Fakturierung, selbständiges Führen der entsprechenden Konten, und Korrespondenz, Statistik.

Wir wünschen uns eine zuverlässige, belastbare Mitarbeiterin mit Berufserfahrung.

Bewerbungen erbeten an die Geschäftsleitung

**Firma Hans Rüster**

GmbH + Co.,

7345 Deggingen, Telefon 07334 / 53 61

Qualität ab Werk

**NUCO-Küchen**

die Erfolgreichen  
jetzt in Süßen, an der B 10

NUDING u.co.

Möbelfabrik

**Schneider**  
**HiFi Concept O.K.**  
**Preis+Leistung**

- HiFi-Plattenspieler Dual 1256 (Belt Drive), Magnetsystem (ULM = Ultra Low Mass)
- Electronic-Dolby-HiFi-Cassetten-Recorder (Sliding-System mit Direct-Load-Technic)
- HiFi-Stereo-Receiver UKW/MW/LW mit

- 4 UKW-Feststationen, 2 x 55/35 Watt (Musik-/Sinusleistung)
- 2 HiFi-3Weg-Hochleistungs-Lautsprecherboxen

Preis incl. HiFi-Boxen

**nur 1.598,-**



**Schneider Power Pack »SPP 7035«**

Mehr über dieses phantastische Schneider-HiFi-Stereo-Angebot erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler:



**Radio-Holder**

MEISTERBETRIEB

**Wiesensteig**

Kundendienst 07335/54 20



Radio-Fernsehen-HiFi-Antennenbau  
Ela-Anlagen

# Pelze Pelze Pelze

4000 Pelze in allen Größen  
und allen Fellarten für Damen und Herren

**Diese Preise  
sprechen für sich ...**

Wolf-Mäntel	3400.-	Kalb-Jacken	670.-
Gae-Wolf-Jacken			660.-
Persianer-Jäckchen			680.-
Graufuchs-Mäntel ausgel.			3300.-
Rotfuchs-Mäntel ausgel.			4400.-
Naturfohlen Hosenjacken			850.-
Nerz-Mäntel quer verarb.			2600.-
Nerz-Mäntel ausgel.			4400.-
Ozelot-Mäntel			11900.-
Argent. Wildkatzen-Mäntel			4200.-

Aparte Modelle · Beste Qualität.  
Gute Beratung in allen Pelzfragen.

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

## Nachtigall-Pelze

LAICHINGEN

7903 Laichingen/Alb, Hirschstr. 65, Tel. (07333)5323

Geöffnet:  
Mo.-Fr. 9-12  
und 13-18 Uhr,  
samstags durch-  
gehend 8-14 Uhr,  
langer Samstag  
8-16 Uhr.

## Das LBS- Dynamik- Programm



Wer LBS bauspart, hat gut lachen. Denn mit unserem Dynamischen Bausparvertrag lassen Sie Ihre Bausparsumme wachsen, z.B. so, wie Ihr Einkommen steigt. Das ist vor allem für junge Familien vorteilhaft. Man nutzt seine Bausparvorteile bei Sparleistungen, die immer der persönlichen Finanzlage angepaßt sind.

Zum Bauen oder Kaufen bieten wir die problemlose Gesamtfinanzierung aus einer Hand.

Unser LBS-Berater entwickelt Ihnen gern Ihren ganz persönlichen Bauspar-Fahrplan. Auch nach Feierabend.

Bezirksleiter  
**Alfons Jauch**  
7334 Süßen  
Wiesgärtenstraße 46  
Telefon 07162/8172

Beratungsstelle  
**Wiesensteig**  
(Kreissparkasse)  
Telefon 07335/5058  
Jeden Donnerstag 15-18 Uhr

Auskunft und Beratung  
auch bei der örtlichen  
Sparkasse



**Landesbausparkasse  
Württemberg**

# MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113-119  
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

200 Parkplätze direkt vor dem Haus

## Vorfahrt für Vernunft

Vernünftige Mode, die man auch tragen kann.  
Vernünftige Qualität, die man auch mal strapazieren kann.  
Vernünftige Preise, die einem sparen helfen.  
Vernünftige Mitarbeiter, die sachkundig sind und mit denen man vernünftig reden kann.  
Das ist unser vernünftiges Programm. Lassen Sie Vernunft walten.  
Kommen Sie zu uns. Denn alle Vernunfts-Gründe sprechen für Munz.

### Herren-Wanderanorak

Größe 46-56, oliv

69.-

### Modische Damen-Jeans

mit Paspeln, in schwarz, marine, weiß

59.-

### Wrangler-Jeans

für Kinder, Denim, 13 3/4 Unzen-Ware

ab 39.-

### Mädchen-Cord-Latzhosen

in rot, beige und schwarz, Größe 152-170

49.-

WIR SIND ABSOLUTE SPEZIALISTEN IN LEDER-BEKLEIDUNG. UNS MACHT KEINER WAS VOR I  
Unsere Auswahl an Lederjacken ist riesig, unsere Preise genau das Gegenteil.

*Das macht uns keiner nach:*

### Herren-Nappa- Lederjacke

schönes Anilinleder

Aus eigener Herstellung nur

**148.-**